



Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret  
Darmstädter gemeinnützige Kinderklinikenbetriebs-GmbH  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Johann Wolfgang Goethe-Universität  
Chefarzt Priv. Doz. Dr. Bernhard Lettgen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die psychosomatische Abteilung der Kinderkliniken Darmstadt lädt Sie ein zu einem

**Vortrag von Frau Serap Cileli mit Lesung und Diskussion**

**„Wir sind Eure Töchter, nicht Eure Ehre“**

**am Mittwoch, 28.9.2016, 16.30 – 18.30 Uhr**

im Konferenzraum des Alice-Hospitals

Dieburger Str. 31, 64287 Darmstadt

Es geht um die auch für uns und in Darmstadt aktuellen Themen: Zwangsheirat und Ehrenmorde!

Die Veranstaltung ist dank einer großzügigen privaten Spende für Sie kostenfrei. Für Getränke ist gesorgt. Um Spenden für den von Frau Cileli gegründeten Verein peri e.v. oder für das Projekt ANNA an unserer Klinik wird gebeten.

Wir bitten zur besseren Planung bis zum 15.9.2016 um eine Anmeldung per mail an:

[britta.opel@alice-hospital.de](mailto:britta.opel@alice-hospital.de)

unter dem Betreff: **Lesung Cileli**

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und eine lebendige Diskussion.

Herzliche Grüße, auch im Namen der Klinikleitung und des Teams der psychosomatischen Abteilung

Dr. med. Norbert Kohl

*Leitender Oberarzt der Psychosomatischen Abteilung*

PS: Auf Seite 2 finden Sie einige Angaben über die Arbeit von Frau Cileli

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt - Eintrag beim Amtsgericht Darmstadt HRB 6557  
Geschäftsführer: Priv. Doz. Dr. med. Bernhard Lettgen

Bankverbindung:  
Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt  
IBAN DE45508501500000640700  
BIC HELADEF  
Institutionskennzeichen: IK 260640505

# *Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret*

## Auszüge aus Wikipedia

*Serap Çileli* (\* 29. Januar 1966 in Mersin, Türkei) ist eine deutsche Publizistin und Menschenrechtlerin alevitischer Konfession. Sie ist bekannt für ihren Einsatz gegen die Tolerierung von Menschenrechtsverletzungen bei muslimisch-orthodoxen Einwanderern

Seit über zehn Jahren setzt sie sich für die Rechte der muslimischen Frauen ein. Mit ihrer Aufklärungsarbeit kämpft Serap Çileli um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit für dieses Problem. Heute ist sie zu einer gefragten Expertin und Ratgeberin für türkische Frauen in Not geworden. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Aufklärung über sogenannte Ehrenmorde und Zwangsheiraten. Nach eigenen Angaben betreute Serap Çileli über 300 Mädchen und Jungen, die von häuslicher Gewalt, Zwangsheirat und Ehrenmord bedroht waren.

Für ihr langjähriges und außergewöhnliches Engagement wurde Serap Çileli 2005 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet und zählt damit zu den jüngsten Trägerinnen dieser Ehrung in der deutschen Geschichte. Im Oktober 2009 erhielt sie den mit 10000 Euro dotierten Elisabeth-Selbert-Preis des Landes Hessen in Wiesbaden.

Auf Initiative Serap Çilelis hin wurde 2008 der Verein peri – Verein für Menschenrechte und Integration e. V. gegründet. Die Hauptarbeit des Vereins liegt in der Förderung von Integration und dem Schutz der Menschenrechte. Der Verein organisiert und leistet unter anderem auch Fluchthilfe und kümmert sich um die Opfer häuslicher Gewalt in Migrationsfamilien, sowie um Fälle, in denen die Jungen und Mädchen von Zwangsheirat und/oder Ehrenmord bedroht werden. Es werden pro Jahr ca. 60-80 Fälle betreut.

## Werke

- 2008: Eure Ehre - unser Leid. Ich kämpfe gegen Zwangsheiraten und Ehrenmord. Mit einem Vorwort von Matthias Platzek und einem Nachwort von Terre des Femmes. Blanvalet, München
- 2006: Wir sind eure Töchter, nicht eure Ehre. Blanvalet, München